

PROTOKOLL der 3. Sitzung des SGA im Schuljahr 2014/15

am Mittwoch, dem 4. März 2015

Beginn 16.00

Ende: 18:05

Anwesend:

Vorsitzender: Dir. Mag. Georg Röblreiter,

SchülervertreterInnen: Fijo Kuruthukulangara (8B), Klaus Dorfer (8B), Jasmin Chalendi (7B)

ElternvertreterInnen: Mag. Walter Schuster, Karin Schwarz, Peter Dziergas, Andrea Drapal,

LehrervertreterInnen: Mag. Hannes Patek, Mag. Dr. Elisabeth Pober, Mag. Eleonore Truxa-Pirierros

1. Schüleraufnahme für das kommende Schuljahr 2015/16:

- über 60 Anmeldungen für DLP und VBS (zirka 50% der Orientierungsgespräch positiv eingestuft)
- großer Andrang bei Ganztagsklasse (43 Anmeldungen hätte es gegeben, aufgrund der Raumverhältnisse aber nur eine Klasse möglich. GTK / 27 Schü)
- zirka 190 Anmeldungen für alle 1. Klassen (ohne negative Orientierungsgespräche gerechnet)
- Oberstufe:
- Zirka 25 SchülerInnen aus unserer Unterstufe haben die Orientierungsgespräche positiv absolviert (mit 1 Ausnahme aus den beiden DLP-Klassen)
- Aus anderen Schulen haben sich 13 SchülerInnen angemeldet, aber nur 8 sind zur Aufnahme gekommen.

2. Einreichung der VWA:

Dir.: An unserem Standort hat es keine Probleme bei der technischen Abwicklung gegeben. Rückmeldungen zu den Arbeiten seitens der LehrerInnen sind auch positiv – es gibt kaum schwache Arbeiten. Das Methodentraining an unserem Standort stellt eine große Erleichterung dar.

SchülervertreterInnen bestätigen diese Einschätzung. Insbesondere bei der Themenfindung und der Eingrenzung des Themas, aber auch für das Schreiben selbst stellt die Schreibwerkstatt eine gute Unterstützung dar.

Fijo K.: Unterstützung ist auf allen Ebenen da – muss nur angenommen werden.

3. Schulveranstaltungen:

Hr. Schuster: Bitte Aufforderung Beitrag für den Elternverein einzuzahlen weiterleiten!

Die Anzahl der Anträge zur finanziellen Unterstützung an den Elternverein ist in den letzten Jahren beträchtlich angestiegen.

PTK: Kürzung der Sportwoche um einen Tag in Diskussion (aus Kostenspargründen)

Diskussion zu Sprachwochen: Trotz gelegentlicher Unzufriedenheit (Frau Schwarz berichtet aus Elternvereinsitzung von Kritik seitens einer Mutter an der Qualität des Englischunterrichts bei einer Sprachreise) werden Sprachwochen und sonstige Schulveranstaltungen grundsätzlich von allen Vertretern begrüßt.

Jasmin Ch. weist auf hohe Belastung des Familienbudgets bei mehreren Kindern hin. Einigung darüber, dass die Kosten gering gehalten werden müssen (Möglichkeit der Sprachwochen auf Austauschbasis).

4. Schulautonome Tage:

Wünsche der Eltern: 7.12., 23.10. und 27.10

(3. bis 5. 11 werden von Eltern nicht gewünscht, da Montag der 2. zwar schulfrei, aber nicht generell arbeitsfrei ist.)

Wünsche der LehrerInnen wurden noch nicht eingeholt.

PTK: Da wir erst kurzfristig in Erfahrung bringen konnten, wann der „Tag der Wr. Schulen“ geplant ist, wurde noch keine Befragung unter den LehrerInnen gemacht. Jetzt steht der 5. Oktober als solcher fest. Da es sich um einen Montag handelt kann an diesem Tag nicht gleichzeitig der „Tag der offenen Tür“ abgehalten werden.

Dir. schlägt dafür den 6.11. vor.

Nach Diskussion wird beschlossen folgende Optionen den LehrerInnen zur Wahl zu stellen:

7.12. + 23.10. und 27.10.

7.12. + 27.10. und 28.10.

7.12. + 29.10. und 30.10.

Sonstige Termine:

Als Elternsprechtage wird der 27.11. festgelegt.

Nächste SGA-Sitzung am 28.05.2015.

Erste SGA-Sitzung im kommenden Schuljahr am 14.09.2015.

Wichtige Ergänzung seitens Dir.: Im kommenden Schuljahr wird der Semesterwechsel in Oberstufe und Unterstufe gleichgeschaltet sein (aufgrund des späteren Schulbeginns).

5. Autonome Gegenstände werden weitergeführt (siehe Tagesordnung).

6. Unverbindliche Übungen

Siehe Tagesordnung.

Weiters ist eine UÜ Chor (unter anderem Namen) geplant.

Dir.: Koll.Bock ist im kommenden Jahr nicht da, es wäre schade, wenn Basketball für Mädchen nicht zustande käme.

Dir.: Es wird eine Turngruppe (Burschen) mit 26 Schülern geben. Dir. ersucht den SGA in Absprache mit der PV hier die Teilungsziffer 25 zu übergehen, da es aus personellen Gründen nicht anders möglich sein wird.

PTK: möchte noch mit den Sportkollegen Rücksprache halten.

7. Schulautonome Veränderungen der Teilungs- und Eröffnungszahlen 2015/16

Wird im September berichtet.

8. Allfälliges

- Kursangebot zum 10-Finger System unter der Leitung von Fr.Pleyer (HAK) siehe Anhang
Eltern finden Preis in Ordnung.
Dir. schlägt vor, den Kurs probeweise vorrangig den 2.Klassen anzubieten.
- Vorschlag seitens Elternverein: Eigene *homepage* für VBS/DLP, um vorrangig den ehemaligen SchülerInnen zu ermöglichen in Kontakt zu bleiben und deren Werdegang zu dokumentieren. Diese könnte als Projekt von den SchülerInnen erstellt werden.
Anfrage, ob es möglich wäre, Daten und e-mail-account der Schule zu behalten.
Dir. wird sich erkundigen, gibt aber zu bedenken, dass derzeit eine Server-Umstellung bevorsteht, was möglicherweise Komplikationen mit sich bringen kann.
- Anfrage der Eltern ob Foto auf der *homepage* ausgetauscht werden könnte (erweckt bei manchen unangenehme Assoziationen). Es folgt Diskussion über das Logo.

Alles könnte über Schulprojekte abgewickelt werden, eventuell mit professioneller Umsetzung (Grafiker über Fr. Schwarz).

- Anliegen einer Mutter: die Schule als „Nichtraucher-Schule“ deklarieren. Es gibt keine offiziellen Auszeichnungen dieser Art. Alle Anwesenden sind der Meinung, dass das „Nicht-Rauchen“ an unserer Schule gut funktioniert. Eine Diskussion darüber würde nur „Staub aufwirbeln“ und sollte daher vermieden werden.
- Es wurde im Elternverein Kritik an der Mittagsaufsicht geübt. Kinder durften an einem bestimmten Tag nur still sitzen und nicht in der Kantine essen. Dir. gibt zu bedenken, dass die Mittagsaufsicht nur zur Überbrückung gedacht sei, dass es bei Stundenentfall zu Notsituationen kommen könne. Für die regelmäßige Betreuung der Kinder gebe es die Tagesbetreuung.

Nächste Sitzung: 28.Mai 2015

Protokoll: Eleonore Truxa-Pirierros